

## **Medienmitteilung**

Vilters, November 2007

### **Solaranlage von ELCO am Olympic Tower in Peking**

**Für das Olympische Dorf in Peking erhielt ELCO einen grossen Solarauftrag. Dies war ein wichtiger strategischer Schritt bei der Erschliessung des asiatischen Marktes. Bereits zur ISH 2006 wurde die Marke in China eingeführt und dort eine komplette Marktorganisation aufgebaut.**

Ein erstes Projekt setzte ELCO am Olympic Tower um: Auf dem 21-stöckigen Gebäude des olympischen Komitees wurde Anfang 2006 eine Solaranlage von ELCO für die Warmwasserversorgung der Wasch- und Duschräume installiert. An dem Prestige-Objekt konnte das Unternehmen nicht nur die Effizienz seiner Technik, sondern auch Kompetenz bei der Planung, Organisation, Bereitstellung und Montage beweisen. Dabei waren auch die Schulung und Koordination der chinesischen Installateure sowie die Bauüberwachung wesentliche Bestandteile der Leistungen.

Die schnelle und fachkundige Durchführung unter Regie der ELCO Ingenieure dauerte vom Beginn der Planung bis zur Inbetriebnahme nur ein knappes halbes Jahr. Das öffnete die Tür für einen weiteren Großauftrag: ELCO stattet die Dächer des Olympischen Dorfes nach dem Vorbild des Towers aus. Die Installation einer der weltweit grössten Vakuumröhrenkollektor-Anlagen hat im Juli diesen Jahres begonnen.

Für die Ausstattung des Olympic Towers mit einer Solaranlage entschieden sich die verantwortlichen Planer erst nach Fertigstellung des Gebäudes, so dass die Installation nachträglich vorgenommen werden musste. Auf dem Dach wurde eine 170 Quadratmeter große Kollektorfläche - zwölf Reihen mit je vier Kollektoren - auf einer Pergola liegend montiert. Der Vakuumröhrenkollektor Auron DF gewährleistet mit seinen 20 Röhren aus Borosilikat-Glas und einem Aluminium-Absorber mit hochwirksamer selektiver Beschichtung eine hohe

Energieausbeute - auch bei diffuser Einstrahlung und niedrigen Aussentemperaturen. Je nach Belegung entnehmen etwa 100 bis 400 Personen täglich warmes Wasser. Der Verbrauch beträgt circa 3600 m<sup>3</sup> pro Jahr. Messtechnische Auswertungen haben ergeben, dass 50 Prozent der benötigten Energie über die Solaranlage gedeckt und rund 60 Tonnen CO<sub>2</sub> jährlich eingespart werden.

So leisten die Solaranlagen von ELCO einen wichtigen Beitrag zu dem Vorhaben Pekings, dem Umweltschutz bei den Olympischen Spielen grösste Bedeutung zukommen zu lassen. Um dieses Ziel zu erreichen, setzt China verstärkt auf moderne ressourcenschonende Technologien.

### ***Bildlegende 1***

*Bei der Montage einer Solaranlage auf dem Olympic Tower in Peking überzeugten die Produkte und die Organisation von ELCO. Das war ein wichtiger strategischer Schritt des Unternehmens, um in den asiatischen Markt einzusteigen.*

### ***Bildlegende 2***

*Für die Warmwasserversorgung des Olympic Towers sorgen auf einer Pergola montierte Solarkollektoren von ELCO auf dem Dach des Gebäudes. Insgesamt wurden zwölf Reihen mit je vier Kollektoren installiert.*

Für weitere Informationen

Elcotherm AG, Sarganserstrasse 100, 7324 Vilters

Telefon: 081 725 25 25, Fax: 081 723 13 59

Kontaktperson: René Grosswiler, [rene.grosswiler@ch.elco.net](mailto:rene.grosswiler@ch.elco.net)